

Vom 3. bis 7. November nahm der Politiklehrer Stefan Picard unseres BWV an einem Erasmus-Plus-Workshop zum Thema „Demokratie JETZT“ in Athen teil. Die Gruppe mit 17 teilnehmenden Lehrkräften aus Deutschland wurde herzlich von den griechischen Partnern empfangen.

Schon am Ankunftsabend bot sich die Gelegenheit zu ersten Gesprächen mit Kolleginnen aus Europa. Am nächsten Tag besuchten die Teilnehmenden ein Athener Gymnasium. Dort erhielten sie Einblicke in demokratiepädagogische Projekte der Schule. Hospitationen zeigten, wie Beteiligung und Wertebildung im Unterricht umgesetzt werden -



ein starker Gegensatz zum deutschen Bildungssystem.



Der kollegiale Austausch vor Ort war offen, konstruktiv und inspirierend.

In mehreren Workshops beschäftigten sich die Teilnehmenden mit historischen und aktuellen Formen der Demokratie. Ein weiterer Schwerpunkt war der Umgang mit Desinformation/Fake News im Unterricht. Auch Diversität, Inklusion und Partizipation wurden intensiv diskutiert.

Fachvorträge zum Thema - "Schule OHNE Rassismus" ergänzten die praktische Arbeit.



Besonders bereichernd war der Besuch der Universität Athen.

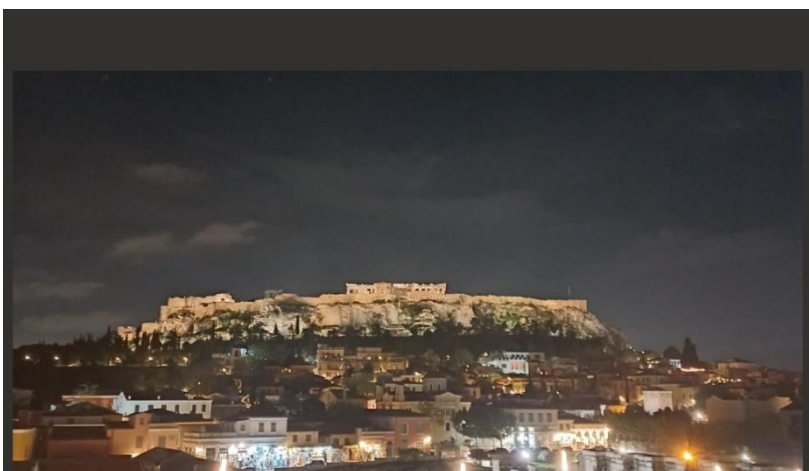
Dort stellten Expertinnen aktuelle Forschungsansätze zur Demokratiebildung vor. Die Teilnehmenden konnten dazu ihre eigenen Erfahrungen aus der Unterrichtspraxis einbringen.

Ein kultureller Höhepunkt war die Exkursion zur Akropolis. Der Ort verdeutlichte die



historischen Wurzeln demokratischer Strukturen.

Zum Abschluss präsentierten die Gruppen ihre Arbeitsergebnisse der Woche. Es entstanden zahlreiche Ideen für Unterricht und Schulentwicklung.



Zum Schluss möchten wir natürlich dem Erasmus-Team des BWV herzlich für die hervorragende Organisation und Unterstützung danken.